



BIRKENFELD A K T U E L L

GEMEINDE



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Freitag, 14. September 2018

Einzelpreis € 0,60

Nummer 37



Die NaturFreunde Birkenfeld laden ein zum **Pfälzer Abend**
Samstag 15. September ab 17 Uhr im NaturFreundergarten
Zugang über die Raiffeisenstraße

- Pfälzer Weine und Secco
- Saumagen, Bratwurst, Leberknödel mit Kraut und hausgemachter Liptauer



Gebrüder Bart



Anneliese Zorn
Das Haus an der Enz



Ein Familienschieksal
in stürmischen Zeiten

STIEGLITZ
VERLAG

Begegnungsabend

Herzliche Einladung zur
Lesung der Autorin
Anneliese Zorn aus ihrem
Buch „Das Haus an der
Enz“.

Mittwoch, 19. September – 19.30 Uhr
– Ev. Gemeindehaus.

Veranstalter:
Ev. Kirchengemeinde Gräfenhausen



Kinderbibelwoche

– Legostadt – „Gott der
größte Baumeister“

20. – 23. September – Kinderbibelwo-
che - Ev. Gemeindehaus.

Teilnahme: Kinder von der 1. – 6. Klasse
Donnerstag – Freitag 16.30 – 19 Uhr,
Samstag 14 – 17 Uhr –
Sonntags 10 Uhr - Familiengottesdienst

Leitung Herr Jörg Bartoß, Kinder- und Jugend-
referent aus Bad Liebenzell.

Veranstalter: Ev. Kirchengemeinde Gräfenhausen

Kinder- und Jugendlernnachmittag
am 23.09.18



Von 14.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr

- Spiel und Spaß
- Kaffee und Kuchen
- Würstle und Pommes



Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhausen
Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxisschluss!
Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche Telefonnummer: 116 117

- **Siloah St. Trudpert Klinikum**
Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 24.00 Uhr
Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim**
Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
(Erw.) Mo., Di., Do., Fr., 19.00 – 24.00 Uhr
Mi., 14.00 – 24.00 Uhr,
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr
- **Helios Klinikum Pforzheim (NOK)**
Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr
Telefonische Terminabsprache sinnvoll: Telefon 07231/969 2969
- **Enzkreis-Kliniken Neuenbürg**
Marzeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 23.00 Uhr
Mi., 14.00 – 23.00 Uhr, Fr. 16.00 – 23.00 Uhr
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 Uhr bis 23.00 Uhr,

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst
d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden Rufnummer erreichbar: **116 117**

Der Kinderärztliche Notfalldienst/Enzkreis:
0 180 6 0723 11

In lebensbedrohlichen Situationen
die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)
Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36
Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76
Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen beim DRK unter: **06 21 38 00 08 07**

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahn-ärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.
Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter: **0 72 31 1 33 29 66**

Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 15.09.2018:

- Paracelsus-Apotheke am Sedanplatz, Dillsteiner Str. 10a, **Tel. 0 72 31/2 78 45**
- Paracelsus-Apotheke, Kelttern-Ellmendingen, Lindenstr. 2, **Tel. 0 72 36/83 38**

Sonntag, 16.09.2018:

- Reuchlin-Apotheke, Pforzheim, (PF-Fussgängerzone), Westliche 10 (gegenüber Kaufhof), **Tel. 0 72 31 / 10 20 94**
- Brunnen Apotheke, Kämpfelbach-Ersingen, Lange Str. 1, **Tel. 0 72 31 / 8 94 38**

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de
Montag & Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten das Bauamt, Standesamt und die Renten- und Wohngeldstelle um eine vorherige telefonische Terminabsprache.

Rathaus Gräfenhausen, Tel. 0 70 82 / 30 21

In der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur **nach vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:** 10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf	112
Kommandant, Frank Oelschläger	0 72 31 / 48 26 29
Abt.-Kdt. Birkenfeld Marc Ochner	0 72 31 / 48 04 29
Abt.-Kdt. Gräfenhausen Jens Dann	0 70 82 / 41 39 57
Notarztwagen / Rettungswagen: Notruf	112
Notruf der Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V.	112
Krankentransporte:	19222
Behinderten-Fahrdienst:	
Lebenshilfe Pforzheim	0 72 31 / 60 95-222
Polizei: Notruf	110
Polizeiposten Birkenfeld	0 72 31 / 47 18 58
wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg	0 70 82 / 7 91 20
Gasversorgung: Störung	0 72 31 / 39 38 37 o.
Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht)	08 00/7 97 39 38 37
Stromversorgung:	
EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen	0 72 43 / 1 80-0
Netze BW GmbH Störungsmeldestelle – Strom	08 00 / 3 62 94 77
EnBW Servicetelefon	08 00 / 9 99 99 66
Wasserversorgung:	
während der üblichen Dienstzeit (Rathaus)	0 72 31 / 48 86 -43
außerhalb der Dienstzeit (Bauhof)	0 72 31 / 48 20 00

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verlag: evimedia - Verlag für Birkenfeld Aktuell, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld
T 07231 4556717, F 07231 4556718, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de

Druck: Bleich Druck, Herrenalber Straße 85, 75334 Straubenhardt-Conweiler

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Martin Steiner,
T 07231 4886-12 oder sein Vertreter im Amt. Gemeindeverwaltung, Marktplatz 6,
75217 Birkenfeld, www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Evi Kälber (Verlagsleitung)

Versuche nicht ein erfolgreicher, sondern ein wertvoller Mensch zu sein.
(Alber Einstein)

Soziale Dienste

Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 072 31/455 74-0, Fax 072 31/455 74-74, pflgeheim.birkenfeld@udfm.de

Tagespflege Birkenfeld

Dietlinger Straße 111, Anmeldungen können über das Pflegeheim gemacht werden oder direkt: Tel. 072 31/41 99 400

Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 072 31/133 91 01

Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern: Sprechzeiten: Mo. – Fr. 11.00 – 12.30 Uhr u. n. Vereinbarung. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

75217 Birkenfeld, Kirchweg 1, Tel. 072 31/1 33 91 25, Christiane Roth bha@diakoniestation-neuenbuerg.de

Umfassende Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.). Beratung über sozialrechtliche / finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe u.a.). Gesprächskreis für pflegende Angehörige, kostenlose Hausbesuche. Sprechzeiten: Mi. 10.30 – 12.00 Uhr, Fr. 9.00 – 10.00 Uhr und nach Vereinbarung, auch nachmittags. Der Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

Telefonseelsorge: 08 00 / 1 11 01 11

Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:

Deutsches Rotes Kreuz 072 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 072 31 / 1 44 24-16

Essen auf Rädern:

Deutsches Rotes Kreuz 072 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO) 072 31 / 1 44 24-17

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung. Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung. Ansprechp.: Heidi Kunz Tel. 072 36/279 9910 oder 0162/968 4052, Ute Sickingering Tel. 072 36/279 9897. E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de, <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Kelttern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

Sterneninsel e.V.: Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 072 31 800 10 08 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums:

Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige:

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel.: 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

DemenzZentrum Enzkreis

Standort Kelttern: Bachstr. 32, 75210 Kelttern-Dietlingen. Betreuungsgruppe für Demenzzranke Di. von 15.00 – 17.00 Uhr. Angehörigen-gesprächskreise einmal monatlich Mi. Beratungstermine nach Vereinbarung. Tel. 072 36/130-508, Fax 072 36/130-877, E-Mail: demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 070 82/94 80 12, E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de, www.diakonie-nordschwarzwald.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,

Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr
Offene Sprechzeiten d. sozialen Fachkräfte: Do. 10.30 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Begegnungszentrum Neuenbürg: Lebensmittel, Secondhand
Geöffnet Mo. 10.30 – 12.30 Uhr/Mi. 13.30 – 15.30 Uhr/Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

DiakonieCafé: Geöffnet Mi. 13.30 – 15.30 Uhr und Do. 13.30 – 16.30 Uhr.

Die Wohnberatungsstelle des Kreissenienerrat e.V.

Ebersteinstraße 27, 75177 Pforzheim berät und begleitet bei Umbaumaßnahmen, die für ein eigenständiges Leben im Alter und bei Behinderungen notwendig werden. Tel. erreichbar sind wir in den Bürozeiten von Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr unter Tel. 072 31/35 77 14

DRK-Wohnraumberatung Enzkreis Tel. 070 41/81 233 10

Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 070 41/8 18 47 11, E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

bwlv – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige: Donnerstag, 16.30 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 072 31/1 39 40 80.

Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 072 31/922 77-0, www.planb-pf.de Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 13.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 01 71/802 51 10, Tägliche Bereitschaft.

Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Fachstelle für häusliche Gewalt Terminvergabe unter Tel. 072 31/42865-0

Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 072 31/45 76 30, E-mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de, www.frauenhaus-pforzheim.de

pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19–21, 75175 Pforzheim, Tel. 072 31/6 07 58 60 Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 072 31/6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

Fachberatungsstelle Enzkreis: Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung:

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen. Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westl. Karl-Friedrich-Str. 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231/5661 96-0 (Zentrale), FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de, www.wichernhaus-pforzheim.de.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 072 31/3 08 70

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld
Dienstag, 25.09.2018

Gräfenhausen
Mittwoch, 26.09.2018

Leerung der grünen Tonne

Birkenfeld / Gräfenhausen
Mittwoch, 19.09.2018 flach
Donnerstag, 20.09.2018 rund

Öffnungszeiten

Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 15.09.2018 13.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch, 19.09.2018 14.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag, 20.09.2018 9.00 – 12.30 Uhr



ACHTUNG in KW 40

wird wegen dem

Tag der Deutschen Einheit

der Anzeigen- und

Redaktionsschluss vorverlegt!

Anzeigenschluss:

- Montag, 01.10.2018 · 17.00 Uhr

Redaktionsschluss:

- Dienstag, 02.10.2018 · 10.00 Uhr

Altersjubilare

In Birkenfeld

14.09. Heide Servas, Eichenstr. 19 75 Jahre

In Gräfenhausen / Obernhausen

15.09. Helmut Klaus-Karwisch, Erlachstr. 28/1 80 Jahre

17.09. Bernd Meppiel, Steinengasse 2 80 Jahre

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Fundsachen

Fundsachen in Birkenfeld

Geldbörse

Fundsachen in Gräfenhausen

Siegelring

Sprechzeiten des Landratsamtes Enzkreis

(Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim, Tel. **07231 / 308-0**,
E-Mail: Landratsamt@Enzkreis.de, Termine auch nach Vereinbarung):

- Montag 8.00 bis 12.30 Uhr
- Mittwoch geschlossen
- Donnerstag 8.00 bis 14.00 Uhr
- Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
- Dienstag 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr

Weitere Informationen unter www.enzkreis.de

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

- Montag 8.00 bis 12.30 Uhr
- Mittwoch 8.00 bis 12.30 Uhr
- Donnerstag 8.00 bis 14.00 Uhr
- Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
- Dienstag 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung. Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf www.enzkreis.de



Lesespaß
für 12 Monate
24.- € (inkl. MwSt.)

www.evimedia.de
Tel. 07231 4556717

Bitte beachten Sie!

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beileger von

- Sonnenapotheke

Birkenfelder „Sperrmüll-Markt“ und Tierhilfe

Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0

Durch den „Sperrmüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Sperrmülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflogen oder zugefahren/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Sperrmüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

- 4 Eichenstühle
- 1 Orientteppich
- 80 Kleiderbügel
- Knüpfhaken und Stickrahmen
- Flohmarktartikel
- Bücher/Romane

Folgende Gegenstände werden kostenlos gesucht:

- Waschmaschine
- Hundekorb für großen Hund

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung

Am **Dienstag, 18. September 2018, 19:00 Uhr**, findet im Sitzungssaal des Rathauses in Birkenfeld eine Gemeinderatssitzung statt. Die Einwohnerschaft wird hierzu herzlich eingeladen.

TAGESORDNUNG:

Teilnahme am Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“

Theaterveranstaltung für ältere Menschen im Enzkreis

Das Stadttheater Pforzheim und der Kreissenorenrat Pforzheim/Enzkreis bieten am **Sonntag, 28.10.2018 um 15.00 Uhr** folgende Sondervorstellung für Senioren an:

„Doktor Schiwago“ Musical von Lucy Simon und Michael Weller.

Der Eintrittspreis beträgt für alle Plätze 15,80 € pro Person.

Hörgeschädigte, Rollstuhlfahrer und Gehbehinderte werden bei der Sitzplatzverteilung weitgehendst berücksichtigt, sofern dies bei der Kartenbestellung bereits angegeben wird.

Weitere Informationen und Anmeldungen nimmt das Rathaus Birkenfeld – Telefonzentrale – Tel. 07231/4886-0 bis **Donnerstag, 04.10.2018, 18.00 Uhr** entgegen.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei bestellten Karten, die nach dem o.g. Meldetermin nicht abgenommen werden (z.B. Krankheit), eine Stornogebühr von 2,00 € je Karte fällig wird.

Gemeinde fördert mit Baumaktion den Erhalt der Streuobstwiesen

Kürzlich wurde die Streuobstwiesenkonzeption des Landratsamtes Enzkreises als ein sogenanntes richtungsweisendes Regiebuch erstmals öffentlich bekanntgegeben. Die Gemeinde Birkenfeld als Partnerkommune lässt nun den Worten Taten folgen und macht den ersten Schritt um den Streuobstwiesenbestand in unserer Gemeinde zu sichern mit einer Förderung in Kooperation mit den örtlichen Obst- und Gartenbauvereinen.

Gefördert werden Grundstücksbesitzer und Pächter mit der Pflanzung junger Obstbäume der Baumarten Äpfel, Birnen, Kirschen und Pflaume als Hoch- oder Halbstamm mit **8 Euro** bzw. **7 Euro für den Halbstamm**. Ebenfalls wird der zusätzlich benötigte Materialeinsatz wie Pfosten, Kokosstrick und Verbiss-Schutz kostenlos zur Verfügung gestellt, was sich auf eine Höhe von 5 Euro beziffern lässt.

Näheres erfahren Sie aus dem abgedruckten Formular „Antrag auf Pflegezuschüsse für Streuobstwiesen“, das Sie auch auf der Homepage der Gemeinde Birkenfeld www.birkenfeld-enzkreis.de herunterladen können. **Bitte schicken Sie den ausgefüllten Antrag bis spätestens 26.09.2018 an die Gemeindeverwaltung Birkenfeld**, z. Hd. Frau Wagner, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld. Ihre Daten werden dann an den Vorsitzenden des Obst- und Gartenbauvereins Gräfenhausen-Obernhausen, Herrn Ahr, weitergeleitet, der sich als Kooperationspartner um die Bestellung und Bereitstellung der Bäume kümmert. Herr Bürgermeister Steiner freut sich sehr und ist dankbar, mit den Obst- und Gartenbauvereinen kompetente und hilfsbereite Partner an der Seite zu haben und hofft, dass die Grundstücksbesitzer die Förderung gerne nutzen.

Antrag auf Pflegezuschüsse für Streuobstwiesen Erläuterungen

Gefördert wird...

Das Nachpflanzen von jungen Obstbäumen, jedoch **max. 2 Bäume** pro Grundstück bzw. Flurstück.

Kosten für die Bäume:

Pro Hochstamm 19,00 EUR

Pro Halbstamm 14,50 EUR

sowie das Materialzusatzpaket in Höhe von 5,00 EUR für jeden Baum: Pfosten 175

Kokosstrick, 0,5 m

Verbiss-Schutz 100 x 50 cm

wird kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beispiel beim Kauf von 1x Hochstamm und 1x Halbstamm:

Hochstamm: 19,00 € - 8,00 € Förderung + Materialpaket = 11,00 €

Halbstamm: 14,50 € - 7,00 € Förderung + Materialpaket = 7,50 €

So ist bei der Ausgabe ein Betrag von **18,50 €** mitzubringen und zu bezahlen.

Einzuhalten sind folgende Voraussetzungen...

Teilnahme an einem Schnittkurs.

Nicht förderfähig sind Grundstücke...

- ▶ die eingefriedet sind;
- ▶ die in nicht landschaftsprägender Art und Weise bepflanzt sind (z.B. überwiegend verbuschte Flächen).

Antrag und Verfahren

Die Zuschüsse werden nur auf Antrag gewährt. Der Antrag muss für jedes Flurstück auf dem Formblatt bis spätestens **26.09.** des Jahres gestellt werden, für das Fördermittel beantragt werden.

Den ausgefüllten Antrag schicken Sie bitte bis zum **26.09.2018** an die Gemeindeverwaltung Birkenfeld, z. Hd. Frau Wagner, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld. Ihre Daten werden dann an den Vorsitzenden des Obst- und Gartenbauvereins Gräfenhausen-Obernhausen, Herrn Ahr, weitergeleitet, der sich um die Bestellung und Bereitstellung der Bäume kümmert. Die Gemeindeverwaltung Birkenfeld behält sich bei Nichtbeachtung der Fördervoraussetzungen eine Rückforderung der bereits gewährten Zuschüsse vor. Die Leistungen der Gemeinde Birkenfeld haben freiwilligen Charakter. Die Gewährung erfolgt vorbehaltlich der Mittelbereitstellung im jeweiligen Haushaltsjahr.



Antrag auf Pflegezuschüsse für Streuobstwiesen für das Jahr 2018

Grundstück:	
Flurstück Nr.:	
Gewann:	
Fläche:	
Es können folgende Obstbaumarten bestellt werden, jedoch max. 2 Bäume pro Flurstücks Nummer.	
Hochstamm Apfel , bitte Sorte auswählen: Anzahl <input type="checkbox"/> Brettacher _____ <input type="checkbox"/> Geheimrat Oldenburg _____ <input type="checkbox"/> Goldparmäne _____ <input type="checkbox"/> Gravensteiner _____ <input type="checkbox"/> Roter Boskoop _____ <input type="checkbox"/> Hauxapfel _____	Hochstamm Kirsche , bitte Sorte auswählen: Anzahl <input type="checkbox"/> Büttners Rote Knorpel _____ <input type="checkbox"/> Hedelfinger Riesenkirsche _____ <input type="checkbox"/> Regina _____
Hochstamm Birne , bitte Sorte auswählen: Anzahl <input type="checkbox"/> Gräfin von Paris _____ <input type="checkbox"/> Köstlich von Charneu _____ <input type="checkbox"/> Schweizer Wasserbirne _____	Hochstamm Pflaume , bitte Sorte auswählen: Anzahl <input type="checkbox"/> Nancy Mirabelle _____ <input type="checkbox"/> Wangenheims Frühzetschge _____
Halbstamm: Anzahl Apfel , bitte Sorte auswählen: Anzahl <input type="checkbox"/> Brettacher _____ <input type="checkbox"/> Geheimrat Oldenburg _____ <input type="checkbox"/> Goldparmäne _____ <input type="checkbox"/> Gravensteiner _____ <input type="checkbox"/> Roter Boskoop _____ <input type="checkbox"/> Hauxapfel _____	Halbstamm Kirsche , bitte Sorte auswählen: Anzahl <input type="checkbox"/> Büttners Rote Knorpel _____ <input type="checkbox"/> Hedelfinger Riesenkirsche _____ <input type="checkbox"/> Regina _____
Halbstamm Birne , bitte Sorte auswählen: Anzahl <input type="checkbox"/> Gräfin von Paris _____ <input type="checkbox"/> Köstlich von Charneu _____ <input type="checkbox"/> Schweizer Wasserbirne _____	Halbstamm Pflaume , bitte Sorte auswählen: Anzahl <input type="checkbox"/> Nancy Mirabelle _____ <input type="checkbox"/> Wangenheims Frühzetschge _____

Seite 1

Erklärung des Antragstellers	
Ich bin der <input type="checkbox"/> Eigentümer / <input type="checkbox"/> Nutzungsberechtigte (z. B. Pächter) des vorgenannten Grundstücks. Für die obige Maßnahme erhalte ich keine <input type="checkbox"/> / eine <input type="checkbox"/> finanzielle Förderung vom.....in Höhe vonEuro.	
Ich versichere die Richtigkeit der Angaben und bin mit der für die Abwicklung des Förderprogramms notwendigen Verarbeitung und Speicherung von Daten durch den OGV und die Gemeindeverwaltung Birkenfeld einverstanden.	
Familienname, Vorname:
Straße, Hausnummer:
PLZ, Wohnort:
Telefon:
Die Ausgabe der bestellten Obstbäume erfolgt vom OGV am Samstag, 27.10.2018 von 14 bis 18 Uhr in der Alten Kelter in Gräfenhausen . Ich bringe mit den Betrag von Euro mit (verbleibender Betrag, abzüglich der Förderung).	
Datum:	Unterschrift:.....
Zusatzklärung des Grundstückseigentümers, soweit der Antragsteller nur Pächter oder Nutzungsberechtigter ist	
Ich bin mit der Neu- bzw. Erstpflanzung auf meinen auf der ersten Seite genannten Grundstücken einverstanden.	
Familienname, Vorname:
Straße, Hausnummer:
PLZ, Wohnort:
Telefon:
Datum:	Unterschrift:.....

Seite 2



Wir für Euch! Ihr mit uns?

Feuerwehr Aktionstag am 16.09.2018



An der „PKW zerschneiden“ Station können Sie mit schwerem Gerät arbeiten.

Am kommenden Sonntag ist es so weit: Der Parkplatz von Edeka Berger wird von 11 – 16 Uhr in ein großes Feuerwehr-Erlebnis verwandelt. Es gibt zahlreiche Stationen für Jung und Alt. Die Stationen sind in vier Kategorien aufgeteilt:

**WIR FÜR EUCH!
IHR MIT UNS?**

- **Mitmachstationen:** Hier kann jeder selbst aktiv werden, ob beim PKW zerschneiden oder Drehleitersteigen – ein aufregendes Erlebnis ist garantiert.
- **Informationsstationen:** Hier erhalten Sie Informationen über die Feuerwehr und das Verhalten im Notfall.
- **Kinderstationen:** Für Kinder bieten wir spielerische Parcours, eine Hüpfburg oder Möglichkeiten zur Branderziehung.
- **Fahrzeuge:** Sie können sich durch Feuerwehrangehörige mehrere Einsatzfahrzeuge beider Abteilungen bis ins Detail erklären lassen.

Während des Aktionstags sorgt das Team von Edeka Berger für die Bewirtung.

In den letzten Wochen haben wir Ihnen bereits einige Stationen im Detail vorgestellt. Diese Woche setzten wir zum Schlusspunkt an:

PKW zerschneiden:

An dieser Station können Sie selbst mit feuerwehrtechnischem Gerät arbeiten und einen PKW zerschneiden. Sie erhalten selbstverständlich Schutzausrüstung. Feuerwehrangehörige stehen Ihnen zur Seite und erklären Ihnen das Vorgehen.

Die Station ist nach der Schauübung gegen 14 Uhr geöffnet.

Feuerwehr-Parcours

Die Feuerwehr-Parcours sind speziell für Kinder und Jugendliche entwickelt worden. In mehreren Stationen können diese Geschicklichkeit, Ausdauer und Teamgeist unter Beweis stellen. Die Angehörigen der Jugendfeuerwehr unterstützen Ihre Kinder und geben Ratschläge und Tipps.

Rauchzelt

Im Rauchzelt wird durch künstlichen Rauch ein Wohnungsbrand simuliert. Unter diesen Bedingungen können Sie den Raum nach Gegenständen absuchen.

Drehleitersteigen

Für den ultimativen Adrenalinkick sorgt diese Station: Sie können hier unsere Drehleiter erklimmen – selbstverständlich unter Sicherheit und Aufsicht von ausgebildeten Experten.

Moderierte Schauübung

Das Highlight des Aktionstags ist die moderierte Schauübung um 13 Uhr.

Hierbei wird ein fiktives Einsatzgeschehen nachgestellt. Abteilungskommandant Marc Ochner schildert Schritt für Schritt das Vorgehen der Einsatzkräfte.

Für mehr Informationen, besuchen Sie www.ffbirkenfeld.de/aktionstag
Wir freuen uns auf Sie! (pr)

Abteilung Gräfenhausen:

Zeitenwende in der Abteilung Gräfenhausen - HLF 10 im Dienst



Das HLF 10 (rechts) löst das LF 16 ab.

Das neue HLF 10 der Abteilung Gräfenhausen ist nun im Einsatzdienst. Dem Voraus ging ein intensives Training zum Umgang mit den Ausstattungsgegenständen, dem Einspielen neuer Einsatzabläufe und die Bedienung des Einsatzfahrzeugs. Nun steht es für die Sicherheit der Gräfenhäusener und Obernhäusener, aber auch der Birkenfelder Bürger zur Verfügung.

Das HLF 10 löst damit das LF 16 nach 36 Jahren Einsatzdienst ab. Das 1982 in der Abteilung Birkenfeld beschaffte Fahrzeug war bis 2014 dort lange Zeit das erstarbende Fahrzeug. Als es 2014 durch ein LF 10 ersetzt wurde, kam es um den Jahreswechsel 2014/2015 aus taktischen Gründen in die Abteilung Gräfenhausen. Dort löste es das in die Jahre gekommene LF 8 ab.

Das HLF 10 wird am 07. Oktober 2018 durch Bürgermeister Martin Steiner und Kreisbrandmeister Christian Spielvogel offiziell an die Abteilung Gräfenhausen übergeben. (pr)

Rückblick der Sommerferienbetreuung



Eine nicht zu überhörende, lebhaftige Kinderschar war auf dem Weg zu Herrn Jäck und seinem Sohn, um dort etwas über den Beruf des

Steinmetz zu erfahren. Während eine Gruppe beim Schwarzwaldpavillon toben und bei einem Quiz ihr Allgemeinwissen testen konnte, erklärte Herr Jäck wie Sandsteine vor Millionen von Jahren entstanden sind. Das man bei diesem Beruf neben künstlerischem und handwerklichem Talent auch eine gute körperliche Konstitution braucht, konnte jeder beim Hammer heben feststellen. Anschließend durften alle mit Hammer und Meisel ein Stück Stein herauschlagen. Das auch auf Sicherheit sehr geachtet werden muss, verdeutlichte die Arbeitsweise des Vakuumhebers, der mit einem akustischen Signal kombiniert ist. Wie eine Staubabsaugung funktioniert, wurde besonders deutlich, als die Haare der Kinder angesaugt wurden und lustige Frisuren entstanden sind. Nach einem Gruppenwechsel ging der interessante Vormittag zu Ende.



Der nächste Ausflug führte uns zum Aussiedlerhof von Karin Weissert. Dort beobachteten wir die Kuhherden mit ihren Kälbern, die vom Frühjahr bis Herbst auf der Weide stehen und deren Fleisch saisonal auf dem Hof verkauft wird. Besonderes Interesse fanden die Pferde, wer wollte durfte sie streicheln oder mit Gras füttern, das dieses Jahr sehr rar ist. Unseren Rückweg unterbrachen wir, mit einem Abstecher auf den Spielplatz. Bei der Familie Müller in Gräfenhausen ist das Maislabyrinth immer ein Anziehungspunkt, galt es doch den richtigen Weg und das Lösungswort zu finden. Die Heuballen luden zum Toben ein und wer wollte, konnte die Ziegen füttern oder die Hühner beobachten. Das absolute Highlight der Ferienbetreuung war der Besuch bei der freiwilligen Feuerwehr Gräfenhausen, wo wir von vielen Helfern empfangen wurden. In Kleingruppen aufgeteilt, konnte mit Helm, Jacke, Atemschutzmaske und einer Wärmebildkamera ausgestattet, eine Wärmequelle ausfindig gemacht werden. Welche Abläufe bei einem Einsatz, welche Schutzkleidung und Werkzeuge nötig sind, konnte beim neuen Feuerwehrauto bestaunt werden. Damit jeder Erste-Hilfe-Maßnahmen wie die stabile Seitenlage oder einen Druckverband anbringen kann, wurden die nötigen Schritte dafür geübt. Schere und Spreizer sind unverzichtbare Hilfsmittel zur Personenbefreiung nach Verkehrsunfällen, der Umgang mit diesem schweren Gerät erfordert viel Übung. „Wassermarsch“ hieß es beim Halten und Zielen mit den Wasserschläuchen. Die Krönung dieses tollen Vormittags war die Fahrt in den Feuerwehrautos zurück zur Schule. Auch dieses Mal kam das leibliche Wohl nicht zu kurz, es gab Wurstspaghetti und einen Kräuterquark. Aus Papprollen sind Stifthalter, Fernrohre und Trommeln entstanden und aus Fliesenresten Mosaikbilder. Einige Kinder hatten zwei Aufführungen einstudiert und so konnten Rollerfahrer, Stelzenläuferinnen, eine Diabolo-Vorführung und Tänzerinnen bewundert werden. Zwei erlebnisreiche Wochen liegen hinter uns und wir freuen uns auf die Herbstferien. Wir wünschen Euch einen guten Start ins neue Schuljahr:

(Petra Keller, Tanja Titelius, Heidi Schneider)

Ein *Lächeln* verzaubert den Tag.

(Aus China)

Gemeindebibliothek Birkenfeld

www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de



Öffnungszeiten der Bibliothek:

Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr Donnerstag 14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch 10.00 – 13.00 Uhr Freitag 13.00 – 16.00 Uhr
Tel. 0 72 31 / 47 27 06 · info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Lesen fängt mit Vorlesen an „Die hässlichen Fünf“

Sie gelten als die »hässlichen Fünf« der afrikanischen Wildnis: das hässliche Gnu, die scheußliche Hyäne, der kahle Geier, das borstige Warzenschwein und der bucklige Marabu. Bei Julia Donaldson singen und stapfen die hässlichen Fünf glücklich durch die Welt. Denn sie wissen längst, was ihre Kinder gerne rufen: »Ihr fünf seid so schön, seid die Besten der Welt!«.



Vorlesen und Basteln für Kinder ab 4 Jahren in der Bibliothek am Mittwoch, 26.09.18. Wir bieten diese Veranstaltung zu zwei Uhrzeiten an: 14:30 - 15:30 Uhr und 15:30 - 16:30 Uhr!

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte melden Sie Ihre Kinder deswegen rechtzeitig an.

Leselino – Leseclub

Kinder im Grundschulalter, die gerne lesen und sich mit anderen Kindern über ihre Lieblingsbücher austauschen wollen, sind hier genau richtig. Wir treffen uns in der Regel am letzten Mittwoch im Monat, geben uns gegenseitig Lesetipps, lesen vor, stöbern und schmökern.

„Neue wie alte Gesichter“ sind immer herzlich willkommen! Wir freuen uns auf ein lesereiches Jahr mit euch!

Unser erster Leselino im neuen Schuljahr findet am **26.09.18 von 16:30 – 17:30 Uhr** statt. Weitere Termine 2018 sind der **24. Oktober** und der **28. November**.

Bücher am Abend mit Prof. Helmut Vester

... in ungezwungener Runde über Bücher reden. Lieblingsbuch mitbringen. Begeisterung fürs Lesen mit anderen teilen und weitergeben.

Am **Donnerstag, 27.09.18 um 19.30 Uhr** findet das erste Treffen nach den Sommerferien in der Gemeindebibliothek Birkenfeld statt.

An diesem Abend freuen wir uns auch auf den Besuch von Prof. Helmut Vester, der uns seine drei neu veröffentlichten Bücher mitbringen wird. Ende 2017 erschien sein Buch **„Birkenfelder Theologen während der Reformation und im 19. Jahrhundert“**, 2018 folgten **„Reiseerlebnisse besonderer Art“**, worin er von seinen vielen Reisen berichtet und **„Den Zweiten Weltkrieg überleben - Die Geschichte eines deutschen Soldaten aus Pforzheim und seiner Familie“**. Geschrieben wurde diese Biographie von einer amerikanischen Enkelin nach den Erzählungen ihrer Großeltern und Herr Vester übersetzte dies ins Deutsche.

Sie können ohne Voranmeldung vorbei schauen, wir freuen uns immer über neue Gesichter!

Initiiert wird dieser Abend von Musik aus Dresden, der Buchhandlung Lettera und der Gemeindebibliothek Birkenfeld.



Bücherei Gräfenhausen

Die Bücherei ist von **Donnerstag, den 20. September, bis einschliesslich Donnerstag, den 27. September** wegen Urlaub geschlossen.

Ab Dienstag, den 2. Oktober gelten die üblichen Öffnungszeiten, **Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr** und **Donnerstag von 15.00 bis 19.00 Uhr**.



Landratsamt Enzkreis

19 Nachwuchskräfte beim Enzkreis:

Landrats-Vize Herz begrüßt die neuen Auszubildenden

„Ein Schiff dieser Größenordnung muss in Fahrt bleiben und sich auf eine gute Mannschaft verlassen können. Deshalb freuen wir uns sehr, dass Sie hier beim Landratsamt Enzkreis angeheuert haben“. Mit diesen Worten hieß Landrats-Vize Wolfgang Herz die 19 neuen Auszubildenden im Großen Sitzungssaal der fast 1000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zählenden Kreisverwaltung in Pforzheim willkommen. „Sie sind heute sozusagen an Bord gegangen und erhalten erste Instruktionen. Wir halten einen guten Einstieg für wichtig, um Ihnen Orientierung für Ihre künftige Arbeit zu geben und den Start ins Berufsleben zu erleichtern“, so Herz weiter.

Deshalb stehen die Aktionen in der ersten Woche, die laut Ausbildungsleiter Michael Fink traditionell von den Azubis aus dem zweiten und dritten Ausbildungsjahr organisiert werden, ganz im Zeichen des Kennenlernens: So begann die Einführungswoche mit einer Schnitzeljagd durch das Haupthaus an der Zähringerallee und durch die Außenstellen in der Östlichen, in der Bahnhof- und der Luisenstraße. Darüber hinaus stehen zahlreiche Vorträge, Führungen und Seminare auf dem Programm, zudem umfassende Informationen zur IT-Sicherheit sowie zu den Aktivitäten des Enzkreises in Sachen E-Mobilität. Eine Exkursion zum Kletterwald Illingen soll zudem Gemeinschaftsgefühl und Teamgeist stärken.

„In den bunten Aktivitäten in der Einführungswoche spiegelt sich natürlich in gewisser Weise auch die Vielfalt unserer Aufgaben und der von uns angebotenen Ausbildungsgänge wider“, wie Herz betont. In diesem Jahr werden beim Enzkreis sieben junge Menschen die klassische Beamtenlaufbahn im mittleren und gehobenen Verwaltungsdienst ergreifen, weitere vier werden zu Verwaltungsfachangestellten ausgebildet. Dazu kommen ein Straßenwärter, ein Fachinformatiker, eine Vermessungstechnikerin, zwei Anwärter für den mittleren vermessungstechnischen Verwaltungsdienst sowie zwei Studentinnen der Dualen Hochschule für Soziale Arbeit, die während ihrer Praxisphasen im Jugendamt tätig sein werden. Auch eine angehende Erzieherin hat ihren Dienst aufgenommen; sie wird an den Schulen ausgebildet, bei denen der Enzkreis Träger ist.

„Die jungen Leute kommen alle aus der Region“, berichtet Michael Fink. Über 500 Bewerbungen hat er für das aktuelle Ausbildungsjahr bekommen; in Eignungstests und Vorstellungsgesprächen seien dann die Besten ausgesucht worden. „Für uns spielen die Schulnoten zwar eine gewisse Rolle, mindestens ebenso viel Wert legen wir aber auf Eigenschaften wie Teamfähigkeit und Eigeninitiative“, ergänzt Herz, der den Jugendlichen bei einer Fragerunde bereitwillig und humorvoll seine Funktion als „Erster Landesbeamter“ erläuterte.

„Bleiben Sie so neugierig und aufgeschlossen, fragen Sie nach. Und vor allem sagen Sie uns, wenn Sie Ideen haben, wie man den einen oder anderen Vorgang bei uns im Haus kundenfreundlicher gestalten könnte“, ermunterte Herz „die Neuen“ und gab ihnen abschließend mit auf den Weg, sich in den nächsten Jahren auf ihre Berufsausbildung zu konzentrieren: „Damit erwerben Sie eine gute Qualifikation, können zeigen, wo Ihre Stärken und Fähigkeiten liegen. Wir brauchen dringend gut ausgebildete Leute.“ Zumal im Landratsamt gerade an einer

umfassenden Digitalisierungsstrategie gearbeitet werde: „Der Anteil der Digital Natives in unserer Verwaltung darf also gern noch ein wenig steigen“, so Herz mit einem Augenzwinkern. (enz)



19 junge Menschen haben beim Enzkreis „angeheuert“ und beginnen dieser Tage ihre Ausbildung beim Landratsamt. Die offizielle Begrüßung übernahmen Landrats-Vize Wolfgang Herz (**links neben der Tafel**) und Ausbildungsleiter Michael Fink (**ganz links**). (enz)

Am Montag, 17. September, im Landratsamt: Eröffnung der Ausstellung „Reflektionen“ mit Werken des Kelterner Künstlers Stefan Faas

„Reflektionen“ – unter diesem Titel wird am **Montag, 17. September**, um 18 Uhr im Landratsamt Enzkreis eine Ausstellung mit Werken des in Kelttern lebenden und arbeitenden Stahlbildhauers Stefan Faas eröffnet. Nach der Begrüßung durch Landrat Bastian Rosenau führen die Kunsthistorikerin Regina M. Fischer und Wadja Osman von der Stabsstelle für Kunst und Kultur des Enzkreises in Dialogform in die Ausstellung ein. Musikalisch umrahmt wird die Vernissage von Matthias Hautsch.

In der Ausstellung gibt der Künstler einen Überblick über sein Schaffen in den vergangenen zehn Jahren. Faas studierte nach seiner Meisterprüfung als Kunstschlosser und Kunstschmied an der Hochschule für Gestaltung Pforzheim. Seit 2014 entstehen seine teils monumentalen Skulpturen mit hochpolierten Edelstahl-Oberflächen. Die erste Arbeit aus dieser Serie wurde bereits 2014 für die Enzkreis-Sammlung erworben. Werke des gebürtigen Pforzheimers finden sich auch am Skulpturenweg beim Seehaus, am Skulpturenprojekt in Würm, bei der Firma Kummer in Ötisheim und in mehreren Bauten der Arlinger-Baugenossenschaft.

Wer an der Ausstellungseröffnung teilnehmen möchte, sollte sich per Mail an kultur@enzkreis.de **bis zum 14. September** beim Landratsamt **anmelden**. Nach der Vernissage kann die Ausstellung noch bis einschließlich **19. Oktober** zu den üblichen Öffnungszeiten des Landratsamtes in der Zähringerallee 3 in Pforzheim besichtigt werden. Diese sind **montags von 8 bis 12:30 Uhr, dienstags von 8 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 18 Uhr, donnerstags von 8 bis 14:00 Uhr** sowie **freitags von 8 bis 12 Uhr**. (enz)

„BeKi – Bewusste Kinderernährung“: Jetzt anmelden für Vortrag „Von Anfang an mit Spaß dabei! – Essen und Trinken im ersten Lebensjahr“

Im Rahmen der Landesinitiative „BeKi – bewusste Kinderernährung“ lädt das Landwirtschaftsamt Enzkreis am **Freitag, 28. September, von 16 bis 18 Uhr** zu einem Vortrag unter dem Titel „Von Anfang an mit Spaß dabei! – Essen und Trinken im ersten Lebensjahr“ ein. Die Referentin erklärt, worauf es im ersten Lebensjahr ankommt und wie die Einführung der Breikost gelingen kann.

Die Veranstaltung ist kostenfrei und findet im Landwirtschaftsamt in der Stuttgarter Str. 23 in 75179 Pforzheim statt; dort sind genügend Parkplätze vorhanden.

Anmeldungen nimmt Pia Hofheinz vom Landwirtschaftsamt **bis zum 25. September** per E-Mail an landwirtschaftsamt@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-1800 entgegen. (enz)

„Frauen! Wählerinnen!“

Jetzt anmelden für Ausstellungseröffnung „100 Jahre Frauenwahlrecht“ am Sonntag, 7. Oktober, im Römermuseum Remchingen

„Frauen! Wählerinnen!“ – unter diesem Titel wird am **Sonntag, 7. Oktober, um 11:30 Uhr** im Römermuseum Remchingen eine Ausstellung zum Thema 100 Jahre Frauenwahlrecht eröffnet. Nach der Begrüßung durch Museumsleiter Jeff Klotz wird Landrat Bastian Rosenau in seinem Grußwort unter anderem Bezug zu den im nächsten Jahr anstehenden Kommunalwahlen nehmen. Schauspielerin Heidrun Schweda zeichnet im Anschluss daran unter der Überschrift „Frauen in die Politik!“ den langen Weg zum Frauenwahlrecht nach, bevor Martina Klöpfer, Gleichstellungsbeauftragte des Enzkreises und Initiatorin der Veranstaltung, in die Ausstellung einführt. Das Schlusswort haben Kreisrätinnen des Enzkreises. Die musikalische Umrahmung übernimmt die Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis. Am Ende des offiziellen Programms findet ein gemeinsames Mittagessen statt.



Martina Klöpfer, Gleichstellungsbeauftragte des Enzkreises, wirbt für die Ausstellung „Frauen! Wählerinnen! – 100 Jahre Frauenwahlrecht“, die am 7. Oktober im Remchinger Römermuseum eröffnet wird. (enz)

„Seit 100 Jahren können Frauen in Deutschland wählen und sich wählen lassen – ein Meilenstein auf dem langen Weg der Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Dennoch bleibt viel zu tun: Denn in noch keinem deutschen Parlament seit 1919 sind oder waren Frauen zahlenmäßig gleich vertreten wie Männer“, so Martina Klöpfer zu den Hintergründen der Ausstellung, die nicht nur die wichtigsten Stationen auf dem Weg zum Frauenwahlrecht zeigt, sondern auch Frauen vorstellt, die sich in Deutschland maßgeblich dafür eingesetzt haben. Einen weiteren Schwerpunkt der von Anette Dürr konzipierten und von Dr. Ana Kugli mit informativen Texten versehenen Schau bilden Porträts von Frauen, die als Kreisrätinnen das aktuelle politische Geschehen im Enzkreis mitbestimmen.

Wer an der kostenlosen Veranstaltung teilnehmen möchte, sollte sich **bis zum 27. September** bei Martina Klöpfer **anmelden** (Telefon 07231 308-9595, Telefax 07231 308-9669 oder Mail an martina.kloepfer@enzkreis.de). Die Ausstellung kann nach der Eröffnung noch **bis zum 6. Januar samstags von 14 bis 17 Uhr** und **sonntags von 13 bis 18 Uhr** im Römermuseum am Niemandenberg 4 in Wilferdingen besichtigt werden. (enz)

Anmeldefrist läuft:

Erster Markt für Streuobstfrüchte in Birkenfeld am Samstag, 13. Oktober

Für die Besitzer von Streuobstbäumen mit Tafelsorten organisiert der Enzkreis zusammen mit der Gemeinde Birkenfeld am **Samstag, 13. Oktober**, erstmals einen Streuobstmarkt: **Von 10 bis 16 Uhr** können im Pausenhof der Ludwig-Uhland-Schule Äpfel und Birnen, aber auch verarbeitete Produkte aus Streuobstfrüchten verkauft werden. Der Streuobstmarkt findet im Rahmen des traditionellen Mostfestes der Narrenzunft „Birkenfelder Hogebiere“ im Schulhof statt. Die Narrenzunft bewirbt die Besucher bis 20 Uhr, unter anderem mit frisch gepresstem Apfelsaft.

„In den Streuobstwiesen des Enzkreises stehen viele Obstbäume mit Tafelsorten, die in diesem Jahr große Mengen hochwertiger Früchte tragen“, berichtet Dr. Hilde Neidhardt, Dezernentin für Landwirtschaft, Forsten und öffentliche Ordnung beim Landratsamt Enzkreis. Die Früchte dieser alten Tafelsorten seien früher auf den Wochenmärkten der Region verkauft worden; auch heute noch sei die Nachfrage nach alten Sorten wie Goldparmäne, Gewürzluiken oder Freiherr von Berlepsch groß.

„Wir wünschen uns für den Markt insbesondere Früchte alter Tafelsorten, die auf klassischen Wochenmärkten nicht mehr gehandelt werden“, ergänzt Bernhard Reisch, Obstbauberater beim Landwirtschaftsamt. Das Obst müsse dazu weitgehend makellos und frei von Krankheiten, also schlicht vermarktbar sein. Außerdem können Produkte aus Streuobstfrüchten wie Säfte, Secos, Brände oder Brotaufstriche angeboten werden.

Als weitere Attraktion wird eine große Ausstellung heimischer Apfel- und Birnensorten die ganze Vielfalt der Streuobstfrüchte zeigen. Ein Wettbewerb „Der größte Apfel im Enzkreis“ soll auch junge Besucher für den Streuobstmarkt interessieren. Jeder kann mitmachen und einfach einen möglichst großen Apfel zum Streuobstmarkt mitbringen. Die Früchte können dort am Stand des Landschaftserhaltungsverbandes bis 16 Uhr abgegeben werden. Die „Siegererhebung“ mit attraktiven Preisen findet um 16.30 Uhr statt.

Die Teilnahme am Streuobstmarkt ist kostenfrei. Tische zur Warenpräsentation werden bereitgestellt. Beworben wird die Veranstaltung vom Enzkreis und der Gemeinde Birkenfeld. Obstwiesenbesitzer und Verarbeiter von Streuobst, die den Markt zum Verkauf ihrer Produkte nutzen wollen, können sich **bis zum 28. September** bei Bernhard Reisch unter genauer Angabe ihrer Verkaufsware unter Telefon 07231 308-1831 oder per Mail an bernhard.reisch@enzkreis.de **anmelden**. Bei ihm gibt es auch weitere Informationen zum Ablauf des Marktes. (enz)



Die Apfelsorte „Goldparmäne“ ist heute kaum noch auf Wochenmärkten zu finden. Liebhaber alter Obstsorten können sich Mitte Oktober mit diesen Früchten auf dem Streuobstmarkt in Birkenfeld eindecken. (enz)

Energiespar-Tipp September:

Schulstart mit gutem Klima

Schon Schülerinnen und Schüler können mithelfen, bewusst mit Ressourcen umzugehen. Magdalena Langer vom Energie- und Bauberatungszentrum Pforzheim/Enzkreis (ebz) hat, passend zum ersten Schultag, für Kids, Eltern und Lehrkräfte Tipps für einen klimafreundlichen Schulanfang zusammengestellt.

Liebe Schülerin, lieber Schüler!

In der Schule lernst du nicht nur Rechnen und Schreiben. Du kannst auch beeinflussen, ob es der Umwelt und uns allen gut geht. Wenn du dabei helfen willst, dass weniger Abfall entsteht und möglichst viele natürliche Stoffe benutzt werden: dann schau mal in deine Schultasche. Versuch, möglichst wenig Kunststoff hineinzutun: Wachsmaler gibt es mit Papierhülle, Buntstifte ohne Lack, Schlampermäppchen aus festem Stoff oder Leder. Schulhefte und -hüllen, Malblocks oder Schnellhefter bekommt man auch aus gutem, recyceltem Papier.

Welche Sachen umweltfreundlich sind, sagt dir beim Einkaufen der Blaue Umweltengel. Aber bevor du etwas neu kaufst, schau erst mal, ob ihr noch Sachen zuhause habt. Vielleicht haben deine Geschwister Stifte, Heftumschläge oder Kleber, die sie nicht mehr brauchen. So kannst du am besten dazu beitragen, dass unsere Müllberge kleiner werden.

Liebe Eltern!

In der Schule schon das Klima schützen? Das ist sicher nicht zu früh, denn so kann das Thema ganz selbstverständlich verinnerlicht werden. Geben Sie Ihrem Kind umweltfreundliche Schulmaterialien aus Recyclingpapier und mit möglichst wenig Plastikbestandteilen auf den Weg. Für eine umweltfreundliche Füllung der Schultüte finden sich viele Zutaten im Bio-Regal oder aus fairem Handel. Gummibärchen, Schokolade,



Früchte aus der Region, Blocks oder kleine Spiele aus Holz – an Ideen mangelt es Ihnen sicher nicht.

Fahren Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule? Überlegen Sie, ob Sie Ihrem Nachwuchs die Chance geben können, den Weg zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurückzulegen. Viele Kinder sind heute nur noch 30 bis 60 Minuten in Bewegung – früher waren es etwa vier Stunden täglich. Bewegung, Entwicklung und Lernen gehören jedoch eng zusammen. Auf dem Schulweg haben Schüler jedoch nicht nur Bewegung und frische Luft, sie besprechen wichtige Dinge miteinander und lernen selbstständig zu sein. Sollten Sie keine Zeit haben, Ihr Kind anfangs auf dem Weg zu begleiten, können Sie zusammen mit anderen Eltern eine Bring-Gruppe oder einen Laufbus (mehr dazu unter <https://www.vcd.org/themen/mobilitaetsbildung/vcd-laufbus/>) organisieren.

Liebe Lehrerinnen und Lehrer!

Lassen Sie den Klimaschutz ins Klassenzimmer. Schon Grundschüler können als „Energiedetektive“ nach unnötig laufenden Geräten, veralteten Glühbirnen oder gekippten Fenstern in beheizten Räumen fahnden. Regen Sie selbst an, im Drucker des Lehrerzimmers Recyclingpapier zu verwenden. Unterrichtseinheiten und Projektstage zum Thema Klimaschutz werden im Enzkreis kostenfrei von ES Konzepte angeboten (Kontakt: Tel. 07231 354879 oder E-Mail eickhoff@es-konzepte.de). Weitere Unterrichtseinheiten zu den Themen Energiesparen und Erneuerbare Energien gibt es auf www.ede-bw.de. Darüber hinaus erstellt der Enzkreis aktuell ein neues pädagogisches Konzept zu klimaschutzrelevanten Themen, in dem für Schulen eine Auswahl an interessanten Unterrichtsangeboten gelistet sein wird. Weitere Informationen folgen unter www.enzkreis.de. Eine Vielzahl an Tipps für einen klimafreundlichen Alltag hält das ebz bereit. Unabhängige Fachleute beraten im ebz kostenlos **jeden Dienstag und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr, jeden ersten Dienstag und Donnerstag bis 19 Uhr**. Kontakt: Tel. 07231 39-713600, E-Mail info@ebz-pforzheim.de. (enz)

Weiterführende Links

Greenpeace e. V.: Umfangreiche Informationen und Hintergründe zu umweltfreundlichem Schulmaterial: <http://www.greenpeace.de/themen/walder/waldnutzung/schulhefte-schreibwaren-und-buromaterial>

Papierfinder: Wo in Ihrer Nähe gibt es umweltfreundliche Papierprodukte mit dem Blauen Engel zu kaufen? <http://www.blauer-engel.de/de/news-infos/papier-finder>

Verkehrsclub Deutschland und Deutsches Kinderhilfswerk „Zu Fuß zu Schule“: <http://www.zu-fuss-zur-schule.de/>

Energiegeladen am Sonntag, 23. September, unterwegs:

■ Pedelec-Tour zu den Energiewendetagen

Für alle begeisterten Pedelec-Fahrer und solche, die es noch werden wollen, bieten das Amt für Umweltschutz der Stadt Pforzheim, der ADFC und der Fahrradladen Steinerdesign am **Sonntag, 23. September**, eine Pedelec-Tour an. Die rund sechsstündige Fahrt startet um **9:15 Uhr** am Turnplatz in Pforzheim. Die Strecke verläuft stadtauswärts über die für Radfahrer freigegebene Kallhardtstraße durch das Naturschutzgebiet Unteres Würmtal. Dort können die Teilnehmer heiße Quellen und ehemalige Bergwerksstollen besichtigen. Anschließend geht es weiter über die Burg Liebeneck, durch Bannwald und vorbei an der Spieleiche, Froschtümpeln zur Nike-Station, einem Relikt aus der Zeit des Kalten Krieges. Über den römischen Gutshof im Kanzlerwald, das zur Zeit des pfälzischen Erbfolgekrieges errichtete Bollwerk der Eppinger Linie und die Buckenberg Wiesen führt die Tour dann zurück zum Turnplatz.

Das Angebot ist kostenlos; eine **Anmeldung** beim Amt für Umweltschutz unter Telefon 07231 39-2000 oder per E-Mail an afu@stadt-pforzheim.de ist **bis 20. September** erforderlich.

Die Veranstaltung ist Teil der Reihe „Enzkreis erleben“, die vom Forum 21 und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt worden ist und



bis Anfang Dezember ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur und Umwelt-Themen bietet. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Es ist auch auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/forum-21 zu finden. (enz)

DemenzZentrum Enzkreis

Standort Keltern: Bachstraße 32 · 75210 Keltern · Telefon 0 72 36 / 13 05 08
E-Mail: Demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de

Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz

Der nächste Gesprächskreis für Angehörige findet am **Dienstag, 25.09.2018, von 15.00 – 17.00 Uhr** im DemenzZentrum, Bachstr. 32, Dietlingen statt.

Thema: „Wenn Pflege gewaltig anstrengend wird...“

Frau Karin Watzal, Leiterin des Consilio Mühlacker, moderiert dieses Mal den Gesprächskreis. Eine Anmeldung ist nur erforderlich, falls der betroffene Angehörige in die parallel stattfindende Betreuungsgruppe mitkommt. Weitere Informationen sind beim DemenzZentrum unter der Telefonnummer 07236/ 130 508 erhältlich.

Karriereberatung der Bundeswehr in Pforzheim

Karriereberatung der Bundeswehr in Pforzheim

Die Karriereberatung der Bundeswehr Karlsruhe berät junge Frauen und Männer über den freiwilligen Wehrdienst, die aktuellen Laufbahnmöglichkeiten, sowie Studien- und Ausbildungschancen bei der Bundeswehr. Die nächste Informationsveranstaltung findet am **Donnerstag, 20. September 2018** in der Zeit von **08.00 bis 15.00 Uhr**, im **Berufsinformationszentrum (BiZ)** der Agentur für Arbeit in **Pforzheim**, Luisenstr. 32, statt. **Eine vorherige Terminabsprache ist unter der Telefon-Nr. 0721/692-42650 erforderlich.**

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche



Ein Kursangebot der Beratungsstellen für Kinder, Jugendliche und deren Familien aus Pforzheim und der Beratungsstelle für Eltern Kinder und Jugendliche Pforzheim/Enzkreis.

Thema: „Umgang mit respektlosen und aggressiven Kindern und Jugendlichen bis 16 Jahren“.

Dieses Angebot richtet sich an Erzieher/innen, Mitarbeiter/innen in der Kernzeitbetreuung und andere pädagogische Fachkräfte. Der Kurs findet an 3 Terminen statt, an denen Strategien im Umgang mit respektlosen und aggressiven Kindern und Jugendlichen gemeinsam erarbeitet werden.

Leitung: Ulrich Hähner, Dipl. Psychologe und Monika Winkler-Kolb, Dipl. Sozialarbeiterin (FH)

Termin: 3 Treffen, **Mittwoch, 10.10., 24.10. und 07.11.2018** jeweils 17:30 – 19:30 Uhr

Ort: Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und deren Familien aus Pforzheim, Baumgäßchen 3, 75172 Pforzheim

Kosten: für 3 Treffen 40,- Euro.

Anmeldungen bitte unter Tel. Nr. 07231-30870 oder per E-Mail an Beratungsstelle.Pforzheim@Enzkreis.de

Anmeldeschluss ist der 08.10.2018

Schenke Dir selbst jeden Tag

die *schönsten Momente*

und bade Körper, Seele und Geist

in *innerer Harmonie*.

(Sarah Bernhardt)

Örtliche Leitung:

Margot Wahl für Exkursion, EDV, Kultur, Gestalten und Gesundheit

Montag und Mittwoch 14.30 – 17.00 Uhr

Telefon + Fax 0 72 31 / 48 23 46 · E-Mail: birkenfeld02@vhs-pforzheim.de

Anmeldung direkt bei der VHS- Pforzheim / Enzkreis GmbH per E-Mail unter info@vhs-pforzheim.de oder telefonisch 0 72 31 / 3 80 00.

Es gelten die „Allg. Geschäftsbedingungen“ siehe vhs-Programm.

In folgenden Kursen haben wir noch freie Plätze zur Verfügung:

Acrylmalerei – Brigitte Bacher

Beginn: Mittwoch, 26.09.2018, 4 Termine, Mi., 18:00 – 20:15 Uhr

Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Raum 301

Gebühr 56,00 €; inkl. Material

Kursnummer 7505 K

In diesem Kurs werden die Grundlagen des Malens mit Acrylfarben erlernt und geübt. Dazu gehören Farbenlehre, Hintergrundtechnik, freies Malen, florale Themen, Landschaften oder abstrakte Motive. Gerne können Sie auch eigene Bildvorlagen mitbringen. Dieser Kurs ist für Anfänger geeignet und kann bei Interesse verlängert werden. Bitte mitbringen: Bleistift, 3 Flachpinsel in verschiedenen Größen, ein feiner spitzer Pinsel, Wassergefäß, Lappen, Pappteller zum Mischen der Farben, kleine bespannte Bildrahmen; die Acrylfarben werden von der Dozentin mitgebracht; Gebühr inkl. Material.

Mit Kräutern besser schlafen – Sabine Schweickert

Donnerstag, 11.10.2018, 18:00 – 21:00 Uhr

Ludwig-Uhland-Schule Birkenfeld, Kirchgartenstr. 20, Küche (Zugang durch Schulhof, hinten rechts, Untergeschoss)

Gebühr 27,00 €; inkl. 8,00 € Lebensmittelkosten **Kursnummer 7506 K**

Viele Menschen haben Probleme beim Ein- und Durchschlafen. Eine Vielzahl von Pflanzen wie z. B. Melisse, Lavendel oder Baldrian können hier auf ganz natürliche Weise unterstützend wirken. Gemeinsam werden wir uns an diesem Abend eine Baldrian-Wurzel-Tinktur, ein Körperdeo für den Abend und ein gemütliches, duftendes Kissen mit beruhigenden Kräutern herstellen, das auch als kleines Geschenk immer sehr gut ankommt. Wir mischen uns eine harmonisierende Teemischung und backen uns leckere Entspannungskekse dazu. Bitte mitbringen: Geschirrtuch, Topflappen, Schreibzeug, Schürze, evtl. Getränk. Die Kursleiterin bringt die für die Herstellung benötigten Kräuter und sonstige Utensilien mit.

Achtsamkeitstraining – Clarita Epp-Agerkop

Beginn: Donnerstag, 04.10.2018, 8 Termine, Do., 18:00 – 19:30 Uhr

Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Turnhalle (Seiteneingang rechts), Gebühr 65,00 €

Kursnummer 7508

Achtsamkeitstraining ist eine besondere Art der bewussten Aufmerksamkeit, gegenwärtige Momente von inneren und äußeren Empfindungen aufzunehmen. Achtsamkeitstraining kann dazu führen, die eigene Lebensfreude nicht von äußeren Bedingungen abzuleiten, sondern mit wachem Geist Lebenssituationen aus eigener innerer Kraft zu bewältigen. Die Grundidee bei der Achtsamkeit ist: Entspannung fängt im Kopf an. Einfache Übungen sollen dabei helfen, den Alltagsstress zu senken und die Welt bewusster wahrzunehmen. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, warme Socken, kleine Decke.

Qigong – Clarita Epp-Agerkop

Beginn: Dienstag, 25.09.2018, 12 Termine, Di., 20:00 – 21:15 Uhr

Schwarzwald-Halle Birkenfeld, Vereinsr. 1 (Eingang Dieselstr.)

Gebühr 65,00 €

Kursnummer 7510

Qigong ist eine chinesische Meditations-, Konzentrations- und Bewegungsform zur Kultivierung von Körper und Geist. Aus Qigong hat sich Taijiquan entwickelt. Es ist eine innere Kampfkunst, eine Bewegungslehre und Heilgymnastik, die der Gesundheit, der Persönlichkeitsentwicklung und der Meditation dienen kann. In den beiden Kursen werden jeweils Grundlagen unterrichtet. Es wird der erste Teil des traditionellen Yangstils vermittelt. Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, dicke Socken, Handtuch, Gymnastikmatte.

Fit für den Alltag – Ganzkörperkräftigung – Michael Born

Beginn: Dienstag, 02.10.2018, 15 Termine, Di., 18:00 – 19:00 Uhr

Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Turnhalle

Gebühr 65,00 €

Kursnummer 7517

Die einfachen Übungen kräftigen den ganzen Körper, bringen den Kreislauf in Schwung und stärken die Kondition. Nebenbei sorgen sanfte Entspannungstechniken für mehr Balance und ein neues Körpergefühl im Alltag. Werden Sie gemeinsam mit anderen aktiv! Dieser Kurs bringt Sie nicht nur ins Schwitzen, sondern verbessert auch Ihre Körperwahrnehmung. Bitte mitbringen: Gymnastikleidung und -schuhe, Gymnastikmatte.

Fit für den Alltag – Ganzkörperkräftigung – Michael Born

Beginn: Dienstag, 02.10.2018, 15 Termine, Di., 19:00 – 20:00 Uhr

Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Turnhalle

Gebühr 65,00 €

Kursnummer 7518

Pilates am Vormittag – Karin Burkhardt

für Fortgeschrittene

Beginn: Freitag, 28.09.2018, 12 Termine, Fr., 08:00 – 09:00 Uhr

Schwarzwald-Halle Birkenfeld, Vereinsr. 1 (Eingang Dieselstr.)

Gebühr 55,00 €

Kursnummer 7520

Pilates am Vormittag – Karin Burkhardt

für Fortgeschrittene

Beginn: Freitag, 28.09.2018, 12 Termine, Fr., 09:10 – 10:10 Uhr

Schwarzwald-Halle Birkenfeld, Vereinsr. 1 (Eingang Dieselstr.)

Gebühr 55,00 €

Kursnummer 7521

In folgendem Kurs haben wir Änderungen, einen neuen Dozenten und eine veränderte Uhrzeit:

Wirbelsäulen- und Präventionsgymnastik für Senioren

Andreas Killer

Beginn: Donnerstag, 04.10.2018, 12 Termine, Do., 16:15 – 17:15 Uhr

Friedrich-Silcher-Schule Birkenfeld, Hauptstr. 1, Turnhalle (Seiteneingang rechts), Gebühr 65,00 €

Kursnummer 7511

Mit diesem Kurs sollen sich Teilnehmer angesprochen fühlen, die gerne fit und beweglich bleiben möchten; für eine Gymnastik zu Hause werden reichlich Anregungen gegeben. Der Aufbau der Stunde ist so angelegt, dass in einer Aufwärmphase mit harmonischer Musik ein individuelles Kreislauftraining angeboten wird. Gelenkigkeit, Elastizität und Entspannung werden gezielt durch Dehn- und Kräftigungsübungen gefördert. Das Training erstreckt sich auf alle Körper- und Muskelbereiche – von den Zehen bis zum Kopf – wobei auf behutsamen Umgang mit der Wirbelsäule geachtet wird. Bitte mitbringen: Leichte Sportbekleidung, dicke Socken, Turnschuhe, Handtuch, Gymnastikmatte.

Bitte melden sie sich rechtzeitig zu den einzelnen Kursen an!

Kirchliche Nachrichten

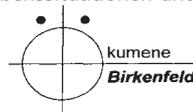
Herzliche Einladung zum „Anderen Oktoberfest“ des Bezirksarbeitskreis Frauen:

Das andere Oktoberfest „Veränderungen“

Freitag 19. Oktober 2018, 19.30 Uhr

Gemeindehaus Schlossberg in Neuenbürg

Beim „anderen Oktoberfest“ geht es um die vielfältigen Veränderungen in unserem Leben, die uns in unterschiedlichen Lebenssituationen und Altersstufen begegnen. Wie gehen wir damit um? Was gibt uns Halt in schwierigen Situationen? Bei einem „gescheiterten“ Vesper kommen wir ins Gespräch, erhalten Impulse und erfahren wie einige



Bezirksarbeitskreis Frauen
Evangelischer Kirchenbezirk Neuenbürg

Frauen aus der Bibel mit ähnlichen Situationen umgegangen sind. Eingeladen sind Frauen jeden Alters und jeder Konfession. Wir bitten um **Anmeldung bis zum 15. Oktober 2018**, das Platzangebot ist begrenzt; Kostenbeteiligung 7,- €; Anmeldungen und Rückfragen unter bezirksarbeitskreisfrauen-neuenbuerg@web.de oder S.Donath 07231-485224 (Anrufbeantworter).